

22.11.2002 - 16:00 Uhr

## 45'000 Franken für die Krebsliga Schweiz - Prinzessin der Volksmusik singt für Mama



Bern (ots) -

Querverweis: Die Bilder wurden durch Photopress über das Satellitennetz von Keystone verbreitet (Siehe auch [www.photopress.ch](http://www.photopress.ch) und [www.newsaktuell.ch/d/galerie.htx?type=obs](http://www.newsaktuell.ch/d/galerie.htx?type=obs))

Die heutige Prinzessin der Volksmusik, Diana aus Reichenburg, SZ, steckte damals mitten in den Lehrabschlussprüfungen, als der Brustkrebs den Tod ihrer Mutter forderte. "Mami hat immer dagegen gekämpft. Für uns!" Wenn Diana heute von ihrer Mutter erzählt, füllen sich ihre Augen immer noch mit Tränen. "Aber", sagt sie, "ich schätze das Leben jetzt mehr. Meiner Mami wegen singe ich jetzt auch und gerne für die Krebsforschung."

Am 19. Oktober 2002 hat Diana genau deswegen das erste Dianafest organisiert. Sie hat aus vollem Herzen gesungen und die total ausverkaufte Halle hat sie angefeuert, mitgeschunkelt und mitgesunden. 45'000 Franken sind zusammengekommen. Mitte November war feierliche Checkübergabe in der Krebsliga Schweiz an der Effingerstrasse in Bern. Anlässlich der Zeremonie sagte Diana: "Ich bin mit dem Leitspruch aufgewachsen: Wer den Rappen nicht ehrt, ist des Frankens nicht wert. Ich stehe dahinter und es ist schön, wenn andere auch dahinter stehen. Jede Spende ist wichtig."

Ein Teil des Verkaufspreises ihrer CD schenkt Diana ebenfalls der Krebsforschung (CD bestellen via E-Mail: [shop@swisscancer.ch](mailto:shop@swisscancer.ch))

Kontakt:

Krebsliga Schweiz  
Effingerstrasse 40  
Postfach 8219  
3001 Bern  
Tel. +41/31/389'91'60  
[mailto: info@swisscancer.ch](mailto:info@swisscancer.ch)  
Zusätzliche Bilder auf Anfrage bei: [guido.giesinger@umusic.com](mailto:guido.giesinger@umusic.com)  
[ 015 ]

Medieninhalte



(KLS) Die Sängerin Diana, Prinzessin der Volksmusik, aus Reichenburg, SZ, hat dem Leiter Fundraising, Marc Hubacher, der Krebsliga Schweiz Mitte November einen Check über 45 00 Franken überreicht. Es handelt sich um die Einnahmen vom 1. Dianafest, durchgeführt am 19. Oktober 2002 in Reichenburg. Diana will mit ihrem Geschenk die Forschung gegen Krebs unterstützen, weil ihre Mutter an Brustkrebs gestorben ist. Das Dianafest im Oktober soll zu einer Tradition werden, weil Dianas Mutter am 22. Oktober Geburtstag hatte.



(KLS) Die Sängerin Diana, Prinzessin der Volksmusik, aus Reichenburg, SZ, hat dem Leiter Fundraising, Marc Hubacher, der Krebsliga Schweiz Mitte November einen Check über 45 00 Franken überreicht. Es handelt sich um die Einnahmen vom 1. Dianafest, durchgeführt am 19. Oktober 2002 in Reichenburg. Diana will mit ihrem Geschenk die Forschung gegen Krebs unterstützen, weil ihre Mutter an Brustkrebs gestorben ist. Das Dianafest im Oktober soll zu einer Tradition werden, weil Dianas Mutter am 22. Oktober Geburtstag hatte.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100022377> abgerufen werden.